



ZMS BW

Zentrum für Militärgeschichte
und Sozialwissenschaften der
Bundeswehr

Armee in der Demokratie

Politische Einstellungen in der Bundeswehr

Modul 1: Bundeswehrinterne Befragung, Soldatinnen und Soldaten

Version 07.09.2022

Diese Umfrage wird auf Grundlage der Zentralen Dienstvorschrift A-2710/1 „Empirische Untersuchungen zur Einstellungs-, Meinungs- und Verhaltensforschung in der Bundeswehr“ sowie in Übereinstimmung mit Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Auftrag und mit Genehmigung des BMVg durchgeführt. Sie ist bei FüSK III 3 unter der Nummer 1/4/22 registriert.

Die Teilnahme ist freiwillig. Durch eine Ablehnung der Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Erhebung und Auswertung der Daten wird anonymisiert durchgeführt und die beabsichtigte Bekanntgabe des Untersuchungsergebnisses lässt keinen Rückschluss auf Einzelpersonen zu. Die erhobenen Daten werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet.

Der Hauptpersonalrat (HPR) und der Gesamtvertrauenspersonenausschuss (GVPA) beim BMVg wurden beteiligt und haben der Befragung zugestimmt. Die militärische Gleichstellungsbeauftragte (GleiBmil BMVg) und die zivile Gleichstellungsbeauftragte (GleiBziv BMVg) im BMVg waren eingebunden. Die Kommandos der militärischen Organisationsbereiche (MilOrgBer) haben mitgeprüft und zugestimmt.

Anleitung zum Fragebogen

Wichtige Hinweise:

- Bitte verwenden Sie nur einen schwarzen oder blauen Kugelschreiber zum Ausfüllen.
- Bitte kreuzen Sie Ihre Antwort in dem dafür vorgesehenen Kästchen an oder nutzen Sie die vorgegebenen Felder.

Beispiel für lesbare Ankreuzen: ja nein

Beispiel für Korrektur: ja nein

Beispiele für numerische Angaben: Jahr

2	0	0	3
---	---	---	---

Anzahl

0	5
---	---

- Falls Sie eine Frage nicht beantworten wollen oder können, lassen Sie das entsprechende Feld frei.
- Da wir die Fragebögen elektronisch einlesen, bitten wir Sie, nur das Ihnen zugesandte Original zu verwenden. Kopien können nicht elektronisch eingelesen werden.
- In diesem Fragebogen wird in allen Fragen, bei denen es um Einstellungen und Bewertungen geht, das generische Maskulinum verwendet. Dies dient vor allem der wissenschaftlichen Vergleichbarkeit mit älteren Befragungen. Beispiel: Frage 06, „06 Personen ohne militärische Erfahrung können gar nicht verstehen, wie Soldaten denken und fühlen.“ Bei Fragen zu sozialen Merkmalen oder Angaben zu Gruppenzugehörigkeiten wird die männliche und weibliche Form genutzt. Beispiel: Frage 39, „01 Berufssoldatin/Berufssoldat ... , 03 Freiwillig Wehrdienstleistende/Wehrdienstleistender“.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Markus Steinbrecher

AllgFspWNBw: 90-8529-486

Telefon: (0331) 9714-486

E-Mail: ZMSBwUmfragen@Bundeswehr.org

--	--	--	--

Bitte nicht ausfüllen

01 In welchem Jahr begann Ihre jetzige Dienstzeit bzw. Tätigkeit bei der Bundeswehr?

Bitte ausfüllen.

Beginn (z.B. 1998) Jahr:

--	--	--	--

02 Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie, alles in allem, mit den folgenden Aspekten Ihres Dienstes in der Bundeswehr?

	Sehr zufrieden	Eher zufrieden	Teils/teils	Eher unzufrieden	Sehr unzufrieden	Trifft nicht zu
01 Führungsstil Ihrer/Ihres Vorgesetzten	<input type="checkbox"/>					
02 Ausrüstung und Bewaffnung Ihrer Einheit bzw. materielle Ausstattung Ihrer Dienststelle	<input type="checkbox"/>					
03 Belastung durch Auslandseinsätze	<input type="checkbox"/>					
04 Kameradschaft in Ihrer Einheit bzw. Zusammenhalt in der Dienststelle	<input type="checkbox"/>					
05 Ihren dienstlichen Aufgaben	<input type="checkbox"/>					
06 Gesellschaftliche Wertschätzung für die Bundeswehr	<input type="checkbox"/>					
07 Entwicklung Ihrer Karriere/Laufbahn	<input type="checkbox"/>					
08 Ihrer Bezahlung/Besoldung	<input type="checkbox"/>					

03 Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie gegenwärtig, alles in allem, mit Ihrem Dienst in der Bundeswehr?

01 Sehr zufrieden	<input type="checkbox"/>
02 Eher zufrieden	<input type="checkbox"/>
03 Teils/teils	<input type="checkbox"/>
04 Eher unzufrieden	<input type="checkbox"/>
05 Sehr unzufrieden	<input type="checkbox"/>

04 Im Folgenden geht es um Ihre Verbundenheit mit verschiedenen militärischen oder organisatorischen Einheiten oder Gruppen. Bitte geben Sie an, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit ...

	Sehr verbunden	Eher verbunden	Etwas verbunden	Eher nicht verbunden	Überhaupt nicht verbunden
01 ... Ihren Kameradinnen/Kameraden bzw. Ihren Kolleginnen/Kollegen	<input type="checkbox"/>				
02 ... Ihrer Einheit/Ihrer Dienststelle	<input type="checkbox"/>				
03 ... Ihrer Dienstgradgruppe	<input type="checkbox"/>				
04 ... der Bundeswehr insgesamt	<input type="checkbox"/>				

05 Im Folgenden finden Sie eine Reihe von allgemeinen Aussagen zum politischen Rollenbild von Soldatinnen und Soldaten. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

	Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01 Soldaten sollten ihre politische Meinung öffentlich äußern dürfen wie jeder andere Bürger auch.	<input type="checkbox"/>				
02 Ich äußere meine politische Meinung offen gegenüber Kameraden bzw. Kollegen.	<input type="checkbox"/>				
03 Ich äußere meine politische Meinung offen gegenüber meiner/meinem Vorgesetzten.	<input type="checkbox"/>				
04 Soldaten sollten sich generell politisch zurückhalten.	<input type="checkbox"/>				
05 In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Soldaten, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.	<input type="checkbox"/>				
06 Soldaten sollten Angehörige der Bundesregierung nicht öffentlich kritisieren.	<input type="checkbox"/>				
07 Soldaten verdienen eine Sonderstellung in Staat und Gesellschaft.	<input type="checkbox"/>				
08 Es ist die Pflicht jedes Soldaten, sich stets für die freiheitliche demokratische Grundordnung einzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
09 Der soldatische Dienst ist für die Gesellschaft unverzichtbar.	<input type="checkbox"/>				
10 Der Dienst in der Bundeswehr dient dem Erhalt der Demokratie.	<input type="checkbox"/>				
11 Soldaten sind in erster Linie Kämpfer.	<input type="checkbox"/>				
12 Soldaten dienen vor allem dem deutschen Volk und nicht der Bundesrepublik Deutschland.	<input type="checkbox"/>				
13 Soldaten sind vor allem Staatsbürger in Uniform.	<input type="checkbox"/>				

06 Im Folgenden finden Sie eine Reihe von allgemeinen Aussagen zum Verhältnis zwischen Bundeswehr und Gesellschaft. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	In den deutschen Medien wird im Großen und Ganzen zu wenig über die Bundeswehr berichtet.	<input type="checkbox"/>				
02	Die deutsche Politik steht hinter der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
03	Die deutsche Bevölkerung steht hinter der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
04	Der Rückhalt der deutschen Bevölkerung ist für die Bundeswehr wichtig.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Bundeswehr sollte ein Spiegelbild der Gesellschaft sein.	<input type="checkbox"/>				
06	Personen ohne militärische Erfahrung können gar nicht verstehen, wie Soldaten denken und fühlen.	<input type="checkbox"/>				
07	Die Bundeswehr ist ein Staat im Staate.	<input type="checkbox"/>				
08	In einer Demokratie sollte das Militär einer zivilen Kontrolle unterliegen.	<input type="checkbox"/>				
09	Die Bundeswehr ist ein ganz normaler Bestandteil der Gesellschaft.	<input type="checkbox"/>				

07 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zur Politischen Bildung in der Bundeswehr im Allgemeinen zu oder nicht zu?

		Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Teils/ teils	Trifft eher nicht zu	Trifft über- haupt nicht zu
01	Ich finde es wichtig, dass es Politische Bildung in der Bundeswehr gibt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Meinen Vorgesetzten ist Politische Bildung wichtig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Politische Bildung in der Bundeswehr wird den Ansprüchen der Inneren Führung nicht gerecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Politische Bildung in der Bundeswehr hilft mir, politische Zusammenhänge zu verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Politische Bildung in der Bundeswehr hilft mir, die Werte und Normen des Grundgesetzes besser zu verstehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Politische Bildung in der Bundeswehr ist unzulässige ideologische Beeinflussung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07	Politische Bildung in der Bundeswehr ist für mich eine Bevormundung durch den Dienstherrn.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
08	Politische Bildung in der Bundeswehr kostet zu viel Zeit, die dann für die militärische Ausbildung fehlt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

08 Wie bewerten Sie, alles in allem, die Politische Bildung in der Bundeswehr?

01	Sehr positiv	<input type="checkbox"/>
02	Eher positiv	<input type="checkbox"/>
03	Teils/teils	<input type="checkbox"/>
04	Eher negativ	<input type="checkbox"/>
05	Sehr negativ	<input type="checkbox"/>

09 Im Folgenden geht es um das Konzept der Inneren Führung. Inwieweit treffen die folgenden Aussagen aus Ihrer Sicht zu oder nicht zu?

		Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Teils/ teils	Trifft eher nicht zu	Trifft über- haupt nicht zu
01	Die Innere Führung gewährleistet, dass alle Befehle befolgt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Die Innere Führung erleichtert die Anwendung des Prinzips Führen mit Auftrag.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Die Innere Führung sorgt dafür, dass in der Bundeswehr nur militärische Werte zählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Die Innere Führung dient vor allem der politischen Kontrolle über das Militär.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Die Innere Führung ermöglicht die Umsetzung des Leitbilds vom Staatsbürger in Uniform.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Die Innere Führung ermöglicht ein menschliches Miteinander in den Streitkräften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Für mich ist der Dienst in der Bundeswehr vor allem ein Dienst für mein Volk und nicht für die Bundesrepublik Deutschland.	<input type="checkbox"/>				
02	Ich stehe hinter dem Auftrag der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
03	Das Ideal vom Staatsbürger in Uniform ist überholt.	<input type="checkbox"/>				
04	Die Innere Führung wird im Dienstalltag schlecht umgesetzt.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Innere Führung ist eine der größten Stärken der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
06	Für mich ist der Dienst in der Bundeswehr in erster Linie ein Bekenntnis zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung.	<input type="checkbox"/>				
07	Die Innere Führung gewährleistet, dass die Bundeswehr in der Mitte der Gesellschaft verankert ist.	<input type="checkbox"/>				
08	Die Innere Führung hat mit der Lebenswirklichkeit der Soldaten der Bundeswehr wenig zu tun.	<input type="checkbox"/>				
09	Die Innere Führung wird in der Bundeswehr gelebt.	<input type="checkbox"/>				
10	Die Innere Führung schwächt die Einsatzbereitschaft der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				

11 Im Folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen zur Wehrmacht. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Die Wehrmacht hat im Wesentlichen ehrenvoll gekämpft.	<input type="checkbox"/>				
02	Die Bundeswehr hat mit der Wehrmacht nichts zu tun.	<input type="checkbox"/>				
03	Die Wehrmacht kann auch heute noch ein Vorbild für die Bundeswehr sein.	<input type="checkbox"/>				
04	Man sollte die militärischen Leistungen der Wehrmacht würdigen.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Wehrmacht war ein Instrument des Vernichtungskriegs des nationalsozialistischen Regimes.	<input type="checkbox"/>				
06	Die Wehrmacht sollte Teil der Tradition der Bundeswehr sein.	<input type="checkbox"/>				

Im Folgenden finden Sie einige Aussagen zum Thema Bundeswehr und politischer Extremismus. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Bewerber, bei denen Zweifel an ihrer Verfassungstreue bestehen, sollen von der Bundeswehr abgewiesen werden.	<input type="checkbox"/>				
02	Politische Bildung ist ein wirksames Instrument zur Verhinderung von Extremismus in der Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
03	Politische Extremisten haben in der Bundeswehr nichts zu suchen.	<input type="checkbox"/>				
04	Die Bundeswehr tut insgesamt genug im Kampf gegen politischen Extremismus.	<input type="checkbox"/>				
05	Berichte in den Medien zum politischen Extremismus in der Bundeswehr sind übertrieben.	<input type="checkbox"/>				
06	Aufgrund von extremistischen Einzelfällen gibt es einen Generalverdacht gegen die Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
07	Die Reaktion der politischen Leitung auf extremistische Einzelfälle in der Bundeswehr ist überzogen.	<input type="checkbox"/>				
08	In der Bundeswehr gibt es mehr Extremisten als in der Gesellschaft.	<input type="checkbox"/>				
09	Die Bundeswehr zieht politische Extremisten in besonderem Maß an.	<input type="checkbox"/>				
10	Extremistisches Gedankengut gelangt vor allem von außen in die Bundeswehr.	<input type="checkbox"/>				
11	Aufgrund von Erfahrungen bei der Bundeswehr wird mancher Soldat zum Extremisten.	<input type="checkbox"/>				

13 Bitte geben Sie an, ob Sie die unten genannten Ereignisse <u>in den letzten 12 Monaten</u> in Ihrer Kaserne bzw. Dienststelle erlebt haben. Bitte geben Sie für jedes erlebte Ereignis an, wie man damit in Ihrer Kaserne bzw. Dienststelle umgegangen ist.					
01	Jemand äußert rechtsextreme Sprüche.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
01A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
02	Jemand äußert linksextreme Sprüche.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
02A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
03	Jemand äußert religiös-fundamentalistische Sprüche.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
03A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
04	Jemand äußert sich gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
04A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
05	Jemand hört rechtsextreme Musik.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
05A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
06	Jemand teilt extremistische Inhalte in einer Chatgruppe.	<u>Ja</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten erlebt. <input type="checkbox"/>			<u>Nein</u> , das habe ich in den letzten 12 Monaten <u>nicht</u> erlebt. <input type="checkbox"/>
06A	Falls ja: Wie ist man damit in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgegangen?	Es wurde gemeldet.	Man hat es untereinander geregelt.	Ich habe keine Reaktion mitbekommen.	
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

14 Unabhängig davon, ob Sie eines oder mehrere der Ereignisse aus der vorherigen Frage selbst erlebt haben oder nicht, für wie wahrscheinlich halten Sie generell die folgenden Ereignisse in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle?

		Sehr wahr- scheinlich	Eher wahr- scheinlich	Teils/ teils	Eher unwahr- scheinlich	Sehr unwahr- scheinlich
01	Jemand äußert rechtsextreme Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Jemand äußert linksextreme Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Jemand äußert religiös-fundamentalistische Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Jemand äußert sich gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Jemand hört rechtsextreme Musik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Jemand teilt extremistische Inhalte in einer Chatgruppe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15 Was meinen Sie, wie würde man mit den folgenden Ereignissen in Ihrer Kaserne bzw. in Ihrer Dienststelle umgehen?

		Man würde es melden.	Man würde das unter sich regeln.	Es würde nichts passieren, weil niemand sich darum kümmert.
01	Jemand äußert rechtsextreme Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Jemand äußert linksextreme Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Jemand äußert religiös-fundamentalistische Sprüche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Jemand äußert sich gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Jemand hört rechtsextreme Musik.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Jemand teilt extremistische Inhalte in einer Chatgruppe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**16 Ab hier geht es in der Befragung um Ihr Kommunikationsverhalten und Ihre politischen Einstellungen.
Wie oft haben Sie die folgenden Medien in der letzten Woche genutzt, um sich über politische Themen zu informieren?**

		Täglich	Mehrmals die Woche	Einmal die Woche	Gar nicht
01	Fernsehen (auch über das Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Zeitungen und Zeitschriften (auch über das Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Radio (auch über das Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Internet (z.B. www.web.de, www.t-online.de, Wikipedia etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Soziale Medien (z.B. Facebook, Instagram, Tiktok, Twitter etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Messengerdienste (z.B. Facebook Messenger, WhatsApp, Telegram etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17 Wie oft haben Sie sich in der letzten Woche mit den folgenden Personen über politische Themen unterhalten?

	Täglich	Mehrmals die Woche	Einmal die Woche	Gar nicht	Nicht vorhanden
01 Ehepartnerin/Ehepartner bzw. Partnerin/Partner	<input type="checkbox"/>				
02 Kind bzw. Kinder	<input type="checkbox"/>				
03 Eltern	<input type="checkbox"/>				
04 Freundin/Freund	<input type="checkbox"/>				
05 Bekannte/Bekannter	<input type="checkbox"/>				
06 Kameradin/Kamerad bzw. Kollegin/Kollege	<input type="checkbox"/>				
07 Vorgesetzte/Vorgesetzter	<input type="checkbox"/>				

18 Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik, ist das ... ?

01 Sehr stark	<input type="checkbox"/>
02 Eher stark	<input type="checkbox"/>
03 Mittel	<input type="checkbox"/>
04 Wenig	<input type="checkbox"/>
05 Gar nicht	<input type="checkbox"/>

19A In der Politik kann man ja ganz unterschiedliche Ziele verfolgen. Welchen der folgenden Ziele stimmen Sie zu und welche lehnen Sie ab?

	Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01 Kriminalität bekämpfen.	<input type="checkbox"/>				
02 Das Bildungssystem verbessern.	<input type="checkbox"/>				
03 Dafür sorgen, dass sich in Politik und Gesellschaft immer der Stärkere durchsetzt.	<input type="checkbox"/>				
04 Die öffentliche Sicherheit in Deutschland gewährleisten.	<input type="checkbox"/>				
05 Den Einfluss der Parlamente einschränken.	<input type="checkbox"/>				
06 Die Meinungsfreiheit in Deutschland bewahren.	<input type="checkbox"/>				
07 Das Wirtschaftswachstum sichern.	<input type="checkbox"/>				
08 Die Zuwanderung von Ausländern nach Deutschland stoppen.	<input type="checkbox"/>				
09 Mehr Arbeitsplätze schaffen.	<input type="checkbox"/>				
10 Ruhe und Ordnung aufrechterhalten.	<input type="checkbox"/>				
11 Dafür sorgen, dass Deutschland wieder von einer starken Elite geführt wird.	<input type="checkbox"/>				
12 Armut bekämpfen.	<input type="checkbox"/>				
13 Den Wohlstand Deutschlands bewahren.	<input type="checkbox"/>				

19B Und welchen der folgenden Ziele stimmen Sie zu und welche lehnen Sie ab?

	Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01 Deutsche Interessen gegenüber dem Ausland hart und energisch durchsetzen.	<input type="checkbox"/>				
02 Die freie Entfaltung jedes einzelnen Bürgers sichern.	<input type="checkbox"/>				
03 Die Umwelt schützen.	<input type="checkbox"/>				
04 Die nationale Identität Deutschlands stärken.	<input type="checkbox"/>				
05 Die Ursachen des Klimawandels bekämpfen.	<input type="checkbox"/>				
06 Die Integration von ausländischen Mitbürgern erleichtern.	<input type="checkbox"/>				
07 Die Künste fördern.	<input type="checkbox"/>				
08 Den Einfluss der USA auf die Politik, die Wirtschaft und die Kultur in Deutschland begrenzen.	<input type="checkbox"/>				
09 Gegen Preissteigerungen vorgehen.	<input type="checkbox"/>				
10 Die religiöse Vielfalt schützen.	<input type="checkbox"/>				
11 Die Grenzen des deutschen Staatsgebiets sichern.	<input type="checkbox"/>				
12 Die Gemeinschaft stärken und gegen den Egoismus der liberalen Gesellschaft vorgehen.	<input type="checkbox"/>				

20 Viele Leute verwenden die Begriffe „links“ und „rechts“, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen. Wo würden Sie sich auf einer Links-Rechts-Skala von 1 bis 7 einordnen, wenn 1 für „ganz links“ und 7 für „ganz rechts“ steht?

Ganz links						Ganz rechts
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						

21 Und wo würden Sie die meisten Ihrer Kameradinnen und Kameraden bzw. Kolleginnen und Kollegen einordnen, wenn 1 für „ganz links“ und 7 für „ganz rechts“ steht?

Ganz links						Ganz rechts
1	2	3	4	5	6	7
<input type="checkbox"/>						

22 Haben Sie an der jeweils letzten der folgenden Wahlen teilgenommen?

	Ja	Nein	War nicht wahlberechtigt	Weiß nicht/ Keine Angabe
01 Kommunalwahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Landtagswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Bundestagswahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Europawahl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23 Im Folgenden geht es um Ihre Verbundenheit mit verschiedenen geografischen und politischen Einheiten. Bitte geben Sie an, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit ...

	Sehr verbunden	Eher verbunden	Etwas verbunden	Eher nicht verbunden	Überhaupt nicht verbunden
01 ... Ihrem Wohnort	<input type="checkbox"/>				
02 ... Ihrem Bundesland	<input type="checkbox"/>				
03 ... Deutschland	<input type="checkbox"/>				
04 ... der Europäischen Union	<input type="checkbox"/>				
05 ... der NATO	<input type="checkbox"/>				

24 Vertrauen Sie den folgenden Einrichtungen und Organisationen oder vertrauen Sie ihnen nicht?

		Vertraue sehr	Vertraue eher	Teils/ teils	Vertraue eher nicht	Vertraue über- haupt nicht
01	Bundestag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02	Bundesverfassungsgericht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03	Polizei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04	Bundeswehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05	Bundesregierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06	Bundesministerium der Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
07	Verfassungsschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
08	Justiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
09	Politische Parteien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Zeitungen und Zeitschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Öffentlich-rechtliches Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12	Soziale Medien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25 Und wie ist es mit der Demokratie in Deutschland: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie alles in allem mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

01	Sehr zufrieden	<input type="checkbox"/>
02	Eher zufrieden	<input type="checkbox"/>
03	Teils/teils	<input type="checkbox"/>
04	Eher unzufrieden	<input type="checkbox"/>
05	Sehr unzufrieden	<input type="checkbox"/>

Im Folgenden finden Sie einige Meinungen, die man gelegentlich hört. Geben Sie bitte zu jeder 26 Meinung an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Alles in allem gesehen kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.	<input type="checkbox"/>				
02	Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.	<input type="checkbox"/>				
03	Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.	<input type="checkbox"/>				
04	Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.	<input type="checkbox"/>				
06	Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.	<input type="checkbox"/>				
07	Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.	<input type="checkbox"/>				
08	Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.	<input type="checkbox"/>				
09	In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.	<input type="checkbox"/>				
10	Man sollte sich regelmäßig über das politische Geschehen informieren.	<input type="checkbox"/>				
11	Man sollte Gesetze und Regeln immer einhalten.	<input type="checkbox"/>				
12	Ich habe in letzter Zeit oft versucht, andere politisch zu überzeugen.	<input type="checkbox"/>				
13	Ich werde häufig um politischen Rat gefragt.	<input type="checkbox"/>				

Im Folgenden finden Sie einige Aussagen zur Funktion der Demokratie. Bitte geben Sie zu jeder 27 dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar.	<input type="checkbox"/>				
02	Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist.	<input type="checkbox"/>				
03	Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen.	<input type="checkbox"/>				
04	Aufgabe der politischen Opposition ist es nicht, die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl.	<input type="checkbox"/>				
06	Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des Einzelnen stehen.	<input type="checkbox"/>				
07	Parteien, die unterschiedliche Positionen vertreten, sind für eine funktionierende Demokratie notwendig.	<input type="checkbox"/>				
08	Parteien sind notwendig, um die Interessen der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen zu repräsentieren.	<input type="checkbox"/>				

28 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Mir fehlen Politiker, die eine deutliche Sprache sprechen und die Dinge beim Namen nennen.	<input type="checkbox"/>				
02	Mir geht es auf die Nerven, dass einem immer mehr vorgeschrieben wird, was man sagen darf.	<input type="checkbox"/>				
03	Heute kann man eigentlich nur noch im privaten Kreis sagen, was man wirklich denkt.	<input type="checkbox"/>				
04	Im Kreis der Kameraden bzw. Kollegen kann man sagen, was man wirklich denkt.	<input type="checkbox"/>				
05	Mir ist es wichtig, dass ich nichts sage, was bestimmte Gruppen beleidigen könnte.	<input type="checkbox"/>				
06	Was heute als extremistisch gilt, war früher Teil der normalen Meinungsvielfalt.	<input type="checkbox"/>				

29 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Es gibt geheime Organisationen, die großen Einfluss auf politische Entscheidungen haben.	<input type="checkbox"/>				
02	Politiker und andere Führungspersonlichkeiten sind nur Marionetten der dahinterstehenden Mächte.	<input type="checkbox"/>				
03	Die Medien und die Politik stecken unter einer Decke.	<input type="checkbox"/>				
04	Ich vertraue meinen Gefühlen mehr als sogenannten Experten.	<input type="checkbox"/>				
05	Der Klimawandel ist wissenschaftlich erwiesen.	<input type="checkbox"/>				
06	Hinter der Corona-Pandemie stecken böse, verborgene Mächte.	<input type="checkbox"/>				
07	Die Bundesrepublik Deutschland ist kein legitimer Staat.	<input type="checkbox"/>				
08	Der Personalausweis weist seine Inhaber als Personal des Unternehmens BRD aus.	<input type="checkbox"/>				
09	Regierungsbehörden überwachen alle Bürger genau.	<input type="checkbox"/>				

30 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Der Sozialismus ist eine gute Idee, die bisher nur schlecht ausgeführt wurde.	<input type="checkbox"/>				
02	Die DDR hatte mehr gute als schlechte Seiten.	<input type="checkbox"/>				
03	Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.	<input type="checkbox"/>				
04	Die Reichen und Mächtigen verhindern, dass die normalen Bürger ihren verdienten Anteil erhalten.	<input type="checkbox"/>				
05	Die Länder der Dritten Welt bzw. die Entwicklungsländer werden von den Industrieländern rücksichtslos ausgeplündert.	<input type="checkbox"/>				
06	Der US-amerikanische Imperialismus ist eine Gefahr für den Weltfrieden.	<input type="checkbox"/>				
07	Der Kapitalismus ruiniert die Welt.	<input type="checkbox"/>				
08	Gewalt gegen Sachen ist legitim.	<input type="checkbox"/>				

31 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

		Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01	Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.	<input type="checkbox"/>				
02	Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben.	<input type="checkbox"/>				
03	Ohne Judenvernichtung würde man Hitler heute als großen Staatsmann ansehen.	<input type="checkbox"/>				
04	Die Ausländer kommen nur hierher, um unseren Sozialstaat auszunutzen.	<input type="checkbox"/>				
05	Auch heute noch ist der Einfluss der Juden zu groß.	<input type="checkbox"/>				
06	Wie in der Natur sollte sich in der Gesellschaft immer der Stärkere durchsetzen.	<input type="checkbox"/>				
07	Was Deutschland jetzt braucht, ist eine einzige starke Partei, die die Volksgemeinschaft insgesamt verkörpert.	<input type="checkbox"/>				
08	Was unser Land heute braucht, ist ein hartes und energisches Durchsetzen deutscher Interessen gegenüber dem Ausland.	<input type="checkbox"/>				
09	Die Verbrechen des Nationalsozialismus sind in der Geschichtsschreibung weit übertrieben worden.	<input type="checkbox"/>				
10	Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.	<input type="checkbox"/>				
11	Die Juden arbeiten mehr als andere Menschen mit üblen Tricks, um das zu erreichen, was sie wollen.	<input type="checkbox"/>				
12	Eigentlich sind die Deutschen anderen Völkern von Natur aus überlegen.	<input type="checkbox"/>				
13	Wir sollten einen Führer haben, der Deutschland zum Wohle aller mit starker Hand regiert.	<input type="checkbox"/>				
14	Das oberste Ziel der deutschen Politik sollte es sein, Deutschland die Macht und Geltung zu verschaffen, die ihm zusteht.	<input type="checkbox"/>				
15	Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.	<input type="checkbox"/>				
16	Die Bundesrepublik ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.	<input type="checkbox"/>				
17	Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen nicht so recht zu uns.	<input type="checkbox"/>				
18	Es gibt wertvolles und unwertes Leben.	<input type="checkbox"/>				

32 Bitte geben Sie zu jeder dieser Aussagen an, ob Sie ihr völlig zustimmen, eher zustimmen, teils zustimmen/teils ablehnen, sie eher ablehnen oder völlig ablehnen.

	Stimme völlig zu	Stimme eher zu	Teils/ teils	Lehne eher ab	Lehne völlig ab
01 Alle religiösen Gruppen sollten die gleichen Rechte haben.	<input type="checkbox"/>				
02 Religiöse Regeln sind wichtiger als staatliche Gesetze.	<input type="checkbox"/>				
03 Es gibt nur eine einzige Interpretation von heiligen Schriften wie der Bibel oder dem Koran und jeder Gläubige muss sich daran halten.	<input type="checkbox"/>				
04 Gläubige sollten sich wieder auf die Wurzeln ihrer jeweiligen Religion zurückbesinnen.	<input type="checkbox"/>				
05 Der Staat sollte Religionen nicht daran hindern, ihren Glauben zu verbreiten.	<input type="checkbox"/>				
06 Religionen stehen der Gleichberechtigung von Mann und Frau meist im Weg.	<input type="checkbox"/>				
07 Deutschland muss ein christlich geprägtes Land bleiben.	<input type="checkbox"/>				
08 Meine Religion ist die einzig wahre Religion.	<input type="checkbox"/>				
09 Meine religiöse Überzeugung ist wichtig für meine Identität und mein eigenes Selbstverständnis.	<input type="checkbox"/>				

33 Bitte geben Sie für jede der folgenden Aussagen an, inwieweit sie auf Sie zutrifft oder nicht.

	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Teils/ teils	Trifft eher nicht zu	Trifft über- haupt nicht zu
01 Es ist schon mal vorgekommen, dass ich jemanden ausgenutzt habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
02 Auch wenn ich selbst gestresst bin, behandle ich andere immer freundlich und zuvorkommend.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
03 Manchmal helfe ich jemandem nur, wenn ich eine Gegenleistung erwarten kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
04 Im Streit bleibe ich stets sachlich und objektiv.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
05 Ich habe schon mal Müll einfach in die Landschaft oder auf die Straße geworfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
06 Wenn ich mich mit jemandem unterhalte, höre ich der Person immer aufmerksam zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

34 Welches Geschlecht haben Sie?

männlich

weiblich

divers

35 Welchen höchsten Bildungsabschluss haben Sie?

01 Keinen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>
02 Hauptschul-/Volksschulabschluss, 8. Klasse POS	<input type="checkbox"/>
03 Mittlere Reife (z.B. Realschulabschluss, Fachschul-/ Fachoberschulreife, 10. Klasse POS)	<input type="checkbox"/>
04 Fachhochschulreife/Abschluss Fachoberschule	<input type="checkbox"/>
05 Allgemeine/fachgebundene Hochschulreife (Abitur, 12. Klasse EOS)	<input type="checkbox"/>
06 Fachhochschul- oder Hochschulabschluss	<input type="checkbox"/>
07 Anderer Schulabschluss	<input type="checkbox"/>

36 Wo haben Sie während Ihrer Kindheit und Jugend die meiste Zeit gelebt?

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| 01 | Norddeutschland (Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein) | <input type="checkbox"/> |
| 02 | Ostdeutschland (Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen) | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Süddeutschland (Baden-Württemberg, Bayern) | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Westdeutschland (Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland) | <input type="checkbox"/> |

05 Sonstiges Land, und zwar:

05	
----	--

37 Bitte geben Sie an, zu welcher der folgenden Altersgruppen Sie gehören.

- | | | |
|----|--------------------|--------------------------|
| 01 | Bis 24 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 02 | 25 bis 29 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 03 | 30 bis 39 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 04 | 40 bis 49 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 05 | 50 bis 59 Jahre | <input type="checkbox"/> |
| 06 | 60 Jahre und älter | <input type="checkbox"/> |

38 Welcher Glaubensrichtung bzw. welchem religiösen Bekenntnis gehören Sie an?

- | | | |
|----|---|--|
| 01 | Römisch-katholisch | <input type="checkbox"/> |
| 02 | Evangelisch | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Orthodox | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Muslimisch | <input type="checkbox"/> |
| 05 | Jüdisch | <input type="checkbox"/> |
| 06 | Andere Glaubensrichtung/anderes Bekenntnis, und zwar: | <input style="width: 200px; height: 20px;" type="text"/> |
| 07 | Keiner/nicht zutreffend | <input type="checkbox"/> |

39 In welchem Dienstverhältnis stehen Sie?

- | | | |
|----|--|--------------------------|
| 01 | Berufssoldatin/Berufssoldat (BS) | <input type="checkbox"/> |
| 02 | Soldatin/Soldat auf Zeit (SaZ) | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Freiwillig Wehrdienstleistende/Wehrdienstleistender (FWDL, FWD Heimatschutz) | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Reservistendienstleistende/Reservistendienstleistender | <input type="checkbox"/> |

40 Welcher Dienstgradgruppe gehören Sie an?		
01	Mannschaften	<input type="checkbox"/>
02	Unteroffiziere ohne Portepee	<input type="checkbox"/>
03	Unteroffiziere mit Portepee	<input type="checkbox"/>
04	Leutnante und Hauptleute	<input type="checkbox"/>
05	Stabsoffiziere	<input type="checkbox"/>
06	Generale/Admirale	<input type="checkbox"/>

41 Welchem Organisationsbereich gehören Sie an?		
01	BMVg unmittelbar unterstellte Dienststellen	<input type="checkbox"/>
02	Heer	<input type="checkbox"/>
03	Luftwaffe	<input type="checkbox"/>
04	Marine	<input type="checkbox"/>
05	Streitkräftebasis	<input type="checkbox"/>
06	Zentraler Sanitätsdienst	<input type="checkbox"/>
07	Cyber- und Informationsraum	<input type="checkbox"/>
08	Personal	<input type="checkbox"/>
09	Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung	<input type="checkbox"/>
10	Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen	<input type="checkbox"/>
11	Rechtspflege	<input type="checkbox"/>
12	Militärseelsorge	<input type="checkbox"/>
13	Sonstiger Organisationsbereich	<input type="checkbox"/>

42 Welcher Truppengattung, Verwendungsreihe, Laufbahn oder welchem Dienstbereich fühlen Sie sich zugehörig?		
01	Heer: Kampftruppen	<input type="checkbox"/>
02	Heer oder Streitkräftebasis: Nicht-Kampftruppen	<input type="checkbox"/>
03	Luftwaffe	<input type="checkbox"/>
04	Marine	<input type="checkbox"/>
05	Sanitätsdienst	<input type="checkbox"/>
06	Cyber- und Informationsraum	<input type="checkbox"/>
07	Sonstige Truppengattung, Verwendungsreihe, Laufbahn oder sonstiger Dienstbereich	<input type="checkbox"/>

**43 Haben Sie schon an Auslandseinsätzen der Bundeswehr teilgenommen?
Falls ja, an wie vielen Einsätzen haben Sie teilgenommen?**

- | | | |
|----|------------------------|--------------------------|
| 01 | Nein | <input type="checkbox"/> |
| 02 | Ja, einmal | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Ja, zweimal | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Ja, dreimal oder öfter | <input type="checkbox"/> |

44 Bitte beurteilen Sie abschließend den Fragebogen. Sehen Sie sich dazu die folgenden gegensätzlichen Aussagen an. Mit den Kästchen dazwischen können Sie Ihre Antwort abstimmen.

		1	2	3	4	5	
01	Die Themen sind wichtig.	<input type="checkbox"/>	Die Themen sind unwichtig.				
02	Das Ausfüllen ist mir schwergefallen.	<input type="checkbox"/>	Das Ausfüllen ist mir leichtgefallen.				
03	Das Ausfüllen ging schnell.	<input type="checkbox"/>	Das Ausfüllen hat lange gedauert.				
04	Ich hatte keine Verständnisschwierigkeiten.	<input type="checkbox"/>	Ich hatte ziemliche Verständnisschwierigkeiten.				
05	Ich würde nicht wieder an einer solchen Umfrage teilnehmen.	<input type="checkbox"/>	Ich würde wieder an einer solchen Umfrage teilnehmen.				

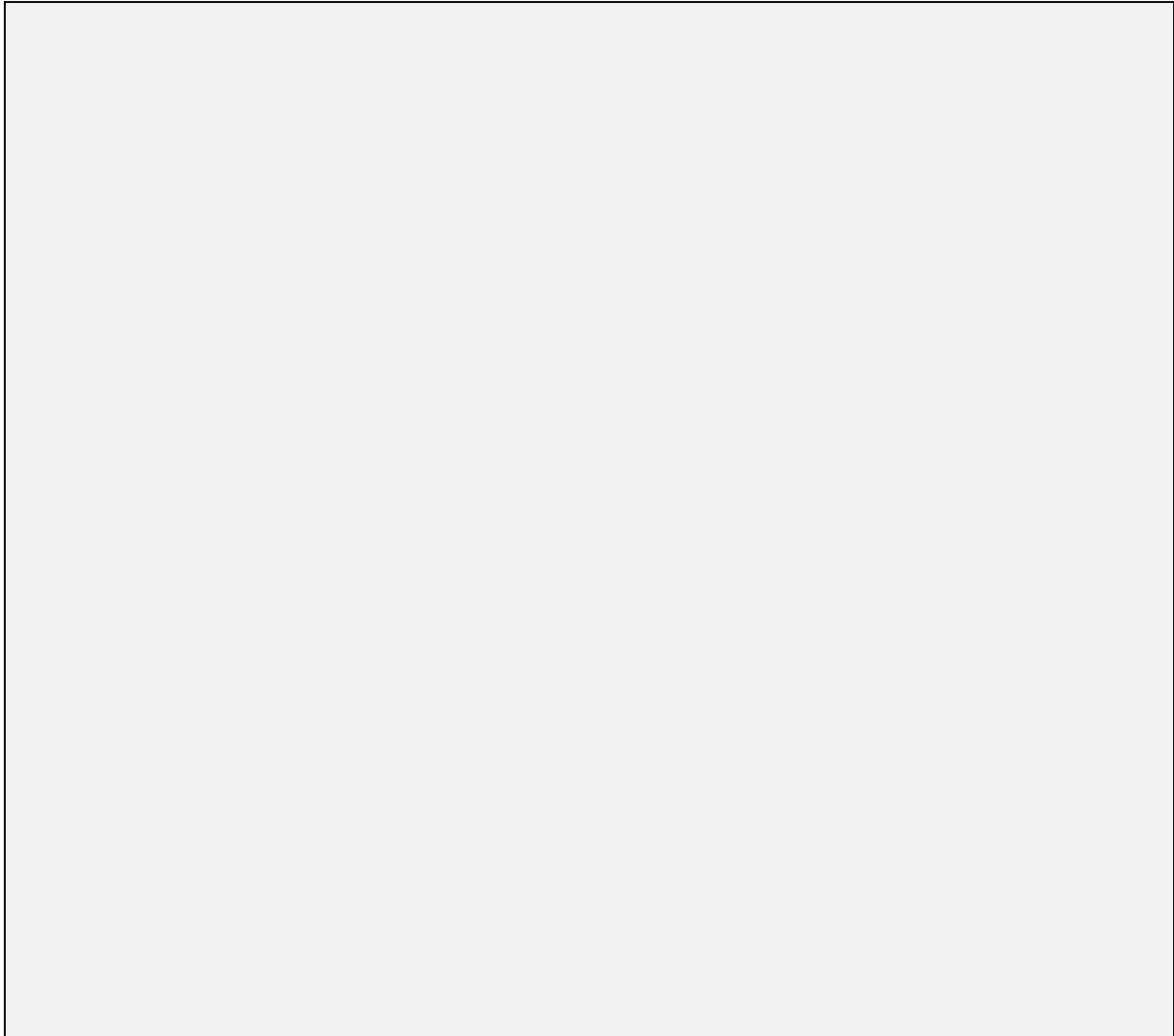
**45 Haben Sie in den letzten 12 Monaten an anderen Umfragen in der Bundeswehr teilgenommen?
Falls ja, an wie vielen Umfragen haben Sie teilgenommen?
Bitte zählen Sie diese Umfrage bzw. diesen Fragebogen nicht mit.**

- | | | |
|----|--------------------------------|--------------------------|
| 01 | Nein | <input type="checkbox"/> |
| 02 | Ja, an einer Umfrage | <input type="checkbox"/> |
| 03 | Ja, an zwei Umfragen | <input type="checkbox"/> |
| 04 | Ja, an drei Umfragen oder mehr | <input type="checkbox"/> |

46 Ggf. findet die Befragung „Armee in der Demokratie“ in einiger Zeit wieder statt. Um die Zusammenführung von Befragungsdaten zu verschiedenen Zeitpunkten zu gewährleisten, ist ein eindeutiger personalisierter Code für jede Befragte und jeden Befragten notwendig. Es ist nicht möglich, anhand dieses Codes die jeweilige Person zu identifizieren.

- | | | |
|----|---|----------------------|
| 01 | Wie lauten die ersten beiden Buchstaben Ihres Geburtsortes?
(z.B. BE für Berlin) | <input type="text"/> |
| 02 | Wie lauten die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter?
(z.B. MA für Maria) | <input type="text"/> |
| 03 | Wie lautet das Datum Ihres Geburtstages?
(z.B. 03.10.1990) | <input type="text"/> |
| 04 | Wie lauten die ersten beiden Buchstaben des Vornamens Ihres Vaters?
(z.B. GE für Georg) | <input type="text"/> |

47 Gibt es noch etwas, was nicht angesprochen wurde, was Ihnen an dieser Stelle im Zusammenhang mit dieser Umfrage aber noch wichtig ist?

A large, empty rectangular box with a thin black border, intended for the respondent to write their answer to question 47. The box is currently blank.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!